



EUROPÄISCHE ZENTRALBANK

EUROSYSTEM

30. April 2007

PRESSEMITTEILUNG
GELDMENGENENTWICKLUNG IM EURO-WÄHRUNGSGEBIET:
MÄRZ 2007

Die Jahreswachstumsrate der Geldmenge M3 erhöhte sich im März 2007 auf 10,9 % gegenüber 10,0 % im Vormonat.¹ Der Dreimonatsdurchschnitt der Jahreswachstumsraten von M3 für den Zeitraum von Januar bis März 2007 stieg auf 10,3 %, verglichen mit 9,9 % im Zeitraum von Dezember 2006 bis Februar 2007.

| Veränderung gegenüber Vorjahr in %; um Saison- und zum Monatsende auftretende Kalendereffekte bereinigt | JANUAR 2007 | FEBRUAR 2007 | MÄRZ 2007 | DURCHSCHNITT JANUAR 2007 BIS MÄRZ 2007 |
|--|----------------|-----------------|--------------|--|
| M3 | 9,9 | 10,0 | 10,9 | 10,3 |
| M1 | 6,6 | 6,6 | 7,0 | 6,7 |
| Buchkredite an den privaten Sektor | 10,6 | 10,3 | 10,5 | 10,5 |

Was die Hauptkomponenten von M3 betrifft, so erhöhte sich die Jahreswachstumsrate von M1 im März 2007 auf 7,0 % nach 6,6 % im Februar. Die Zwölfmonatsrate der kurzfristigen Einlagen (ohne täglich fällige Einlagen) stieg im Berichtsmonat auf 12,6 % gegenüber 11,6 % im Februar. Die jährliche Wachstumsrate der marktfähigen Finanzinstrumente erhöhte sich im März auf 19,8 %, nachdem sie im Vormonat bei 18,0 % gelegen hatte.

Bei den Hauptgegenposten zu M3 auf der Aktivseite der konsolidierten Bilanz des MFI-Sektors belief sich die Jahreswachstumsrate der gesamten Kreditgewährung an Nicht-MFIs im Euro-Währungsgebiet im März 2007 auf 7,7 %, verglichen mit 7,8 % im Februar. Die Jahresänderungsrate der Kreditvergabe an öffentliche Haushalte lag im Berichtsmonat bei -4,9 % (nach -4,1 % im Vormonat), während sich die Vorjahrsrate der Kreditgewährung an den privaten Sektor auf 10,8 % belief und damit gegenüber Februar unverändert blieb. Bei den Komponenten der Kreditgewährung an den privaten Sektor stieg die Zwölfmonatsrate der Buchkredite im März auf 10,5 % gegenüber 10,3 % im Vormonat. Die Jahreswachstumsrate der Buchkredite an

¹ Soweit nicht anders angegeben, beziehen sich alle Wachstumsraten auf Aggregate, die um Saison- und zum Monatsende auftretende Kalendereffekte bereinigt wurden.

nichtfinanzielle Kapitalgesellschaften sank im Berichtsmonat auf 12,4 % nach 12,6 % im Februar.² Die jährliche Wachstumsrate der Buchkreditvergabe an private Haushalte ging im März auf 7,9 % zurück (im Vergleich zu 8,1 % im Vormonat). Die Jahresänderungsrate der Wohnungsbaukredite sank im Berichtsmonat auf 8,9 %, verglichen mit 9,4 % im Februar. Die Vorjahrsrate der Konsumentenkredite erhöhte sich im März auf 7,3 % nach 6,7 % im Vormonat, während die Jahreswachstumsrate der sonstigen Kredite an private Haushalte von 3,4 % im Februar auf 4,2 % im März stieg. Das jährliche Wachstum der Buchkredite an nichtmonetäre Finanzinstitute (ohne Versicherungsgesellschaften und Pensionskassen) nahm von 10,8 % im Februar auf 16,0 % im Berichtsmonat zu.

Die Nettoforderungen des MFI-Sektors im Euroraum an Ansässige außerhalb des Euro-Währungsgebiets erhöhten sich im Zwölfmonatszeitraum bis März 2007 um 335 Mrd EUR, verglichen mit einem Anstieg um 251 Mrd EUR in den zwölf Monaten bis Februar. Die Jahreswachstumsrate der längerfristigen finanziellen Verbindlichkeiten des MFI-Sektors stieg von 8,4 % im Februar auf 9,1 % im März.

Anmerkungen

- *Neben der monatlichen Entwicklung der Geldmenge im Berichtsmonat enthält diese Pressemitteilung geringfügige Revisionen der Daten für vorangegangene Monate.*
- *Die Veröffentlichung der Angaben zur Geldmengenentwicklung im April, Mai, Juni und Juli 2007 ist für den 30. Mai, 28. Juni, 26. Juli bzw. 28. August 2007 jeweils um 10.00 Uhr vorgesehen.*
- *Die Angaben beziehen sich auf die jeweilige Zusammensetzung des Euro-Währungsgebiets, das heißt, sie umfassen die EU-Mitgliedstaaten, die den Euro im Referenzzeitraum der Statistik bereits eingeführt hatten. Die Bestandsdaten, die sich auf die Zeit bis einschließlich Dezember 2000 beziehen, decken demzufolge die ursprünglichen 11 Mitgliedstaaten ab; Griechenland und Slowenien sind ab Januar 2001 bzw. Januar 2007 erfasst. Die monatlichen Veränderungen und Jahreswachstumsraten für Januar 2001 bzw. Januar 2007 sind um den Einfluss der Erweiterung des Euroraums bereinigt. Die Folgen, die sich aus dem Beitritt Sloweniens zum Euro-Währungsgebiet für die monetäre Statistik ergeben, sind in Kasten 1 des EZB-Monatsberichts Februar 2007 näher erläutert.*
- *Eine Aktualisierung der monetären Daten, die in den Tabellen 2.1 bis 2.8 des EZB-Monatsberichts enthalten sind, steht auf der Website der EZB (www.ecb.int) im Abschnitt „Statistics“ unter „Money, banking and financial markets/Monetary statistics“ zur Verfügung. Dieser Abschnitt beinhaltet auch eine längerfristige Zeitreihe der wichtigsten Geldmengenaggregate (seit Januar 1970) sowie*

² Die Jahreswachstumsraten, die sich auf die nach Schuldnergruppe und Art aufgegliederte Buchkreditvergabe an den privaten Sektor beziehen, sind nicht um Saison- und zum Monatsende auftretende Kalendereffekte bereinigt.

methodische Erläuterungen zum Konzept der monetären Statistik und zu den Verfahren zur Saisonbereinigung.

Europäische Zentralbank
Direktion Kommunikation
Abteilung Presse und Information
Kaiserstraße 29, D-60311 Frankfurt am Main
Tel.: +49 (69) 1344-8304 • Fax: +49 (69) 1344-7404
Internet: www.ecb.int
Nachdruck nur mit Quellenangabe gestattet.

TABELLE 1

GELDMENGENENTWICKLUNG IM EURO-WÄHRUNGSGEBIET: MÄRZ 2007

SAISONBEREINIGTE DATEN

(soweit nicht anders angegeben, Daten in Milliarden EUR ^(a))

| | FEBRUAR 2007 | | | MÄRZ 2007 | | | DURCHSCHNITT T JAN. 07 - |
|---|----------------------|---|--|----------------------|---|--|--|
| | Monats- endstände | Veränderung gegenüber Vormonat ^(b) | Veränderung gegenüber Vorjahr in % | Monats- endstände | Veränderung gegenüber Vormonat ^(b) | Veränderung gegenüber Vorjahr in % | Veränderung gegenüber Vorjahr in % |
| KOMPONENTEN VON M3 ^(c) | | | | | | | |
| (1) M3 (= Posten 1.3, 1.6 und 1.11) | 7869 | 61 | 10,0 | 7997 | 129 | 10,9 | 10,3 |
| (1.1) Bargeldumlauf | 588 | 5 | 10,2 | 592 | 4 | 10,5 | 10,4 |
| (1.2) Täglich fällige Einlagen | 3121 | 19 | 6,0 | 3154 | 34 | 6,3 | 6,0 |
| (1.3) M1 (= Posten 1.1 und 1.2) | 3709 | 24 | 6,6 | 3746 | 37 | 7,0 | 6,7 |
| (1.4) Einlagen mit vereinbarter Laufzeit von bis zu 2 Jahre | 1469 | 28 | 29,4 | 1527 | 59 | 32,1 | 30,3 |
| (1.5) Einlagen mit vereinbarter Kündigungsfrist von bis zu 3 Monaten | 1538 | -9 | -1,4 | 1536 | -1 | -1,8 | -1,2 |
| (1.6) Sonstige kurzfristige Einlagen (Posten 1.4 und 1.5) | 3006 | 19 | 11,6 | 3063 | 58 | 12,6 | 12,1 |
| (1.7) M2 (= Posten 1.3 und 1.6) | 6716 | 43 | 8,8 | 6809 | 95 | 9,4 | 9,0 |
| (1.8) Repogeschäfte | 265 | -3 | 15,2 | 280 | 15 | 19,3 | 15,4 |
| (1.9) Geldmarktfondsanteile | 656 | 11 | 9,6 | 671 | 15 | 12,3 | 10,0 |
| (1.10) Schuldverschreibungen mit einer Laufzeit von bis zu 2 Jahren | 232 | 11 | 56,5 | 237 | 4 | 49,1 | 54,7 |
| (1.11) Marktfähige Finanzinstrumente (Posten 1.8, 1.9 und 1.10) | 1153 | 18 | 18,0 | 1188 | 35 | 19,8 | 18,0 |
| GEGENPOSTEN ZU M3 | | | | | | | |
| Verbindlichkeiten der MFIs: | | | | | | | |
| (2) <i>Von Zentralstaaten gehaltene Bestände</i> ^(d) | 179 | 3 | -6,0 | 181 | 2 | -5,4 | -7,7 |
| (3) <i>Längerfristige finanzielle Verbindlichkeiten gegenüber anderen Nicht-MFIs im Euro-Währungsgebiet</i> (= Posten 3.1 bis 3.4) | 5514 | 41 | 8,4 | 5580 | 76 | 9,1 | 8,7 |
| (3.1) Einlagen mit vereinbarter Laufzeit von mehr als 2 Jahre | 1670 | 4 | 8,2 | 1683 | 14 | 8,1 | 8,4 |
| (3.2) Einlagen mit vereinbarter Kündigungsfrist von mehr als 3 Monaten | 107 | 2 | 20,7 | 108 | 1 | 20,6 | 20,1 |
| (3.3) Schuldverschreibungen mit einer Laufzeit von mehr als 2 Jahren | 2442 | 27 | 10,7 | 2461 | 23 | 11,0 | 10,6 |
| (3.4) Kapital und Rücklager | 1296 | 8 | 3,6 | 1329 | 38 | 6,2 | 4,9 |
| Forderungen der MFIs: | | | | | | | |
| (4) <i>Kredite an Nicht-MFIs im Euro-Währungsgebiet</i> (= Posten 4.1 und 4.2) | 13165 | 77 | 7,8 | 13270 | 110 | 7,7 | 7,9 |
| (4.1) Kredite an öffentliche Haushalte | 2322 | -1 | -4,1 | 2300 | -19 | -4,9 | -4,6 |
| Darunter: Buchkredite | 824 | 4 | -0,8 | 819 | -4 | -1,4 | -1,2 |
| Darunter: Wertpapiere ohne Aktie | 1498 | -5 | -5,8 | 1482 | -15 | -6,8 | -6,3 |
| (4.2) Kredite an sonstige Nicht-MFIs im Euro-Währungsgebiet | 10843 | 78 | 10,8 | 10969 | 129 | 10,8 | 10,9 |
| Darunter: Buchkredite | 9343 | 74 | 10,3 | 9443 | 104 | 10,5 | 10,5 |
| Darunter: Wertpapiere ohne Aktie | 656 | 8 | 18,5 | 687 | 32 | 22,0 | 19,6 |
| Darunter: Aktien sowie sonstige Dividendenwerte und Beteiligungen | 845 | -4 | 9,8 | 839 | -7 | 5,9 | 9,7 |
| (5) <i>Nettoforderungen an Ansässige außerhalb des Euro-Währungsgebiets</i> | 680 | 51 | - | 767 | 93 | - | - |
| (6) <i>Andere Gegenposten zu M3 (Rest)</i> (= M3 + Posten 2, 3 - Posten 4, 5) | -282 | -23 | - | -278 | 4 | - | - |

(a) Differenzen in den Summen durch Runden der Zahlen. Die Angaben in dieser Tabelle basieren auf den von den monetären Finanzinstituten (MFIs) gemeldeten Daten zur konsolidierten Bilanz. Zu den MFIs zählen das Eurosystem, Kreditinstitute und Geldmarktfonds, die im Euro-Währungsgebiet ihren Sitz haben.

(b) Errechnet sich aus der Differenz der Monatsendstände, bereinigt um Umgruppierungen, Wechselkursänderungen, sonstige Neubewertungen und alle anderen nicht transaktionsbedingten Veränderungen.

(c) Verbindlichkeiten von monetären Finanzinstituten (MFIs) und bestimmten Stellen der Zentralstaaten (Post, Schatzämter) gegenüber im Euro-Währungsgebiet ansässigen Nicht-MFIs (ohne Zentralstaaten).

(d) Einschließlich Einlagen der Zentralstaaten beim MFI-Sektor sowie der von Zentralstaaten gehaltenen vom MFI-Sektor begebenen Wertpapiere.

TABELLE 2

GELDMENGENENTWICKLUNG IM EURO-WÄHRUNGSGEBIET: MÄRZ 2007

NICHT SAISONBEREINIGTE DATEN

(soweit nicht anders angegeben, Daten in Milliarden EUR ^(a))

| | FEBRUAR 2007 | | | MÄRZ 2007 | | | DURCHSCHNITT JAN. 07 - MÄRZ 07 |
|--|----------------------|--|--|----------------------|--|--|--|
| | Monats- endstände | Veränderung gegenüber Vormonat (b) | Veränderung gegenüber Vorjahr in % | Monats- endstände | Veränderung gegenüber Vormonat (b) | Veränderung gegenüber Vorjahr in % | Veränderung gegenüber Vorjahr in % |
| KOMPONENTEN VON M3 ^(c) | | | | | | | |
| (1) M3 (= Posten 1.3, 1.6 und 1.11) | 7844 | 37 | 9,9 | 7997 | 155 | 11,1 | 10,3 |
| (1.1) Bargeldumlauf | 579 | 3 | 10,2 | 588 | 10 | 10,5 | 10,4 |
| (1.2) Täglich fällige Einlagen | 3095 | -8 | 5,7 | 3146 | 52 | 6,8 | 6,0 |
| (1.3) M1 (= Posten 1.1 und 1.2) | 3673 | -5 | 6,3 | 3734 | 62 | 7,3 | 6,7 |
| (1.4) Einlagen mit vereinbarter Laufzeit von bis zu 2 Jahren | 1470 | 25 | 29,8 | 1533 | 64 | 32,0 | 30,5 |
| (1.5) Einlagen mit vereinbarter Kündigungsfrist von bis zu 3 Monaten | 1547 | -11 | -1,4 | 1544 | -2 | -1,7 | -1,2 |
| (1.6) Sonstige kurzfristige Einlagen (Posten 1.4 und 1.5) | 3017 | 14 | 11,6 | 3077 | 61 | 12,6 | 12,1 |
| (1.7) M2 (= Posten 1.3 und 1.6) | 6690 | 8 | 8,7 | 6811 | 123 | 9,7 | 9,1 |
| (1.8) Repogeschäfte | 269 | 7 | 14,9 | 282 | 13 | 20,0 | 15,3 |
| (1.9) Geldmarktfondsanteile | 652 | 12 | 9,5 | 667 | 15 | 12,2 | 10,0 |
| (1.10) Schuldverschreibungen mit einer Laufzeit von bis zu 2 Jahren | 232 | 11 | 56,5 | 237 | 4 | 49,1 | 54,7 |
| (1.11) Marktfähige Finanzinstrumente (Posten 1.8, 1.9 und 1.10) | 1154 | 29 | 17,9 | 1186 | 32 | 19,9 | 17,9 |
| GEGENPOSTEN ZU M3 | | | | | | | |
| Verbindlichkeiten der MFIs: | | | | | | | |
| (2) Von Zentralstaaten gehaltene Bestände ^(d) | 189 | 19 | -5,8 | 183 | -6 | -5,5 | -7,7 |
| (3) Längerfristige finanzielle Verbindlichkeiten gegenüber anderen Nicht-MFIs im Euro-Währungsgebiet (= Posten 3.1 bis 3.4) | 5512 | 53 | 8,4 | 5591 | 89 | 9,1 | 8,7 |
| (3.1) Einlagen mit vereinbarter Laufzeit von mehr als 2 Jahren | 1672 | 3 | 8,2 | 1690 | 18 | 8,1 | 8,4 |
| (3.2) Einlagen mit vereinbarter Kündigungsfrist von mehr als 3 Monaten | 108 | 2 | 20,7 | 109 | 1 | 20,6 | 20,1 |
| (3.3) Schuldverschreibungen mit einer Laufzeit von mehr als 2 Jahren | 2436 | 40 | 10,7 | 2461 | 29 | 11,0 | 10,6 |
| (3.4) Kapital und Rücklagen | 1296 | 9 | 3,7 | 1332 | 41 | 6,2 | 4,9 |
| Forderungen der MFIs: | | | | | | | |
| (4) Kredite an Nicht-MFIs im Euro-Währungsgebiet (= Posten 4.1 und 4.2) | 13154 | 72 | 7,8 | 13286 | 138 | 7,7 | 7,9 |
| (4.1) Kredite an öffentliche Haushalte | 2319 | 1 | -4,0 | 2308 | -9 | -4,9 | -4,6 |
| Darunter: Buchkredite | 823 | -3 | -0,8 | 821 | -1 | -1,5 | -1,3 |
| Darunter: Wertpapiere ohne Aktien | 1496 | 4 | -5,7 | 1487 | -8 | -6,7 | -6,3 |
| (4.2) Kredite an sonstige Nicht-MFIs im Euro-Währungsgebiet | 10835 | 71 | 10,8 | 10979 | 147 | 10,8 | 11,0 |
| Darunter: Buchkredite | 9338 | 66 | 10,4 | 9440 | 106 | 10,5 | 10,5 |
| Darunter: Wertpapiere ohne Aktien | 661 | 14 | 18,5 | 689 | 29 | 22,0 | 19,7 |
| Darunter: Aktien sowie sonstige Dividendenwerte und Beteiligungen | 836 | -9 | 9,6 | 850 | 12 | 5,9 | 9,6 |
| (5) Nettoforderungen an Ansässige außerhalb des Euro-Währungsgebiets | 671 | 39 | - | 749 | 84 | - | - |
| (6) Andere Gegenposten zu M3 (Rest) (= M3 + Posten 2, 3 - Posten 4, 5) | -280 | -2 | - | -264 | 16 | - | - |

(a) Differenzen in den Summen durch Runden der Zahlen. Die Angaben in dieser Tabelle basieren auf den von den monetären Finanzinstituten (MFIs) gemeldeten Daten zur konsolidierten Bilanz. Zu den MFIs zählen das Eurosystem, Kreditinstitute und Geldmarktfonds, die im Euro-Währungsgebiet ihren Sitz haben.

(b) Errechnet sich aus der Differenz der Monatsendstände, bereinigt um Umgruppierungen, Wechselkursänderungen, sonstige Neubewertungen und alle anderen nicht transaktionsbedingten Veränderungen.

(c) Verbindlichkeiten von monetären Finanzinstituten (MFIs) und bestimmten Stellen der Zentralstaaten (Post, Schatzämter) gegenüber im Euro-Währungsgebiet ansässigen Nicht-MFIs (ohne Zentralstaaten).

(d) Einschließlich Einlagen der Zentralstaaten beim MFI-Sektor sowie der von Zentralstaaten gehaltenen vom MFI-Sektor begebenen Wertpapiere.

TABELLE 3**BEITRAG DER M3-KOMPONENTEN ZUR JAHRESWACHSTUMSRATE VON M3: MÄRZ 2007**
SAISONBEREINIGTE DATEN

(Beitrag in Prozentpunkten zur Veränderung von M3 gegenüber dem Vorjahr in % ^(a))

| | JANUAR 2007 | FEBRUAR 2007 | MÄRZ |
|---|--------------------|---------------------|-------------|
| (1) M1 | 3,2 | 3,2 | 3,4 |
| (1.1) <i>Darunter</i> : Bargeld | 0,8 | 0,8 | 0,8 |
| (1.2) <i>Darunter</i> : Täglich fällige Einlagen | 2,4 | 2,4 | 2,6 |
| (2) M2 - M1 (= sonstige kurzfristige Einlagen) | 4,5 | 4,4 | 4,8 |
| (3) M3 - M2 (= kurzfristige marktfähige Finanzinstrumente) | 2,3 | 2,5 | 2,7 |
| (4) M3 (= Posten 1, 2 und 3) | 9,9 | 10,0 | 10,9 |

(a) Differenzen in den Summen durch Runden der Zahlen.

TABELLE 4

**AUFSCHLÜSSELUNG DER BUCHKREDITE NACH SCHULDNERGRUPPE, ART
UND URSPRUNGLAUFZEIT: MÄRZ 2007**

NICHT SAISONBEREINIGTE DATEN

(soweit nicht anders angegeben, Daten in Milliarden EUR ^(a))

| | FEBRUAR 2007 | | | | MÄRZ 2007 | | | |
|---|----------------------|--|---|--|----------------------|--|---|--|
| | Monats- endstände | Veränderung gegenüber Vormonat (b) | Abschreibun- gen/Wertberich- tigungen | Veränderung gegenüber Vorjahr in % | Monats- endstände | Veränderung gegenüber Vormonat (b) | Abschreibun- gen/Wertberich- tigungen | Veränderung gegenüber Vorjahr in % |
| AUFSCHLÜSSELUNG DER BUCHKREDITE ^(c) | | | | | | | | |
| (1) Kredite an nichtfinanzielle Kapitalgesellschaften | 3920 | 25 | -1 | 12,6 | 3957 | 39 | -1 | 12,4 |
| (1.1) Laufzeit bis zu 1 Jahr | 1161 | 4 | 0 | 9,1 | 1171 | 11 | 0 | 9,3 |
| (1.2) Laufzeit mehr als 1 Jahr bis zu 5 Jahren | 726 | 9 | 0 | 19,6 | 738 | 13 | 0 | 18,6 |
| (1.3) Laufzeit mehr als 5 Jahre | 2033 | 11 | 0 | 12,3 | 2047 | 15 | -1 | 12,0 |
| (2) Kredite an private Haushalte ^(d) | 4578 | 23 | -1 | 8,1 | 4610 | 33 | -1 | 7,9 |
| (2.1) Konsumentenkredite | 585 | -1 | 0 | 6,7 | 590 | 5 | 0 | 7,3 |
| (2.2) Wohnungsbaukredite | 3253 | 22 | 0 | 9,4 | 3271 | 19 | 0 | 8,9 |
| (2.3) Sonstige Kredite ^(d) | 740 | 2 | 0 | 3,4 | 749 | 8 | 0 | 4,2 |
| (3) Kredite an nichtmonetäre Finanzinstitute (ohne Versicherungsgesellschaften und Pensionskassen) | 742 | 22 | 0 | 10,8 | 775 | 33 | 0 | 16,0 |
| (4) Kredite an Versicherungsgesellschaften und Pensionskassen | 97 | -3 | 0 | 28,8 | 99 | 2 | 0 | 20,5 |

(a) Differenzen in den Summen durch Runden der Zahlen. Die Angaben in dieser Tabelle basieren auf den von den monetären Finanzinstituten (MFIs) gemeldeten Daten zur konsolidierten Bilanz. Zu den MFIs zählen das Eurosystem, Kreditinstitute und Geldmarktfonds, die im Euro-Währungsgebiet ihren Sitz haben.

(b) Errechnet sich aus der Differenz der Monatsendstände, bereinigt um Abschreibungen/Wertberichtigungen, Umgruppierungen, Wechselkursänderungen und alle anderen nicht transaktionsbedingten Veränderungen.

(c) Buchkredite von monetären Finanzinstituten (MFIs) an Nicht-MFIs im Euro-Währungsgebiet (ohne öffentliche Haushalte).

(d) Einschließlich Buchkrediten an private Organisationen ohne Erwerbszweck.